



HEIMATSPIEL

KOMPAKT



sky sport

KARLSRUHE, DIE SAISON GEHÖRT DIR



MY MATCHDAY

Dein interaktives Bundesliga-Erlebnis

Match-Alarm:

Übernimm die Kontrolle und verpasse keine Schlüsselmomente am Samstagnachmittag.

Multiview:

Verfolge alle Bundesliga-Parallelspiele in einer Ansicht zeitgleich live.

Re-Live:

Alle Bundesliga-Spiele inkl. der Sonntagsspiele direkt nach Abpfiff in voller Länge in der Wiederholung.



sky.de

UNSER KADER

25/26



SWEG

MEINE HEIMAT.

billiger.de

BGV
Badische Versicherungen

Trainer



CT CHRISTIAN EICHNER

Tor



1 HANS CHRISTIAN BERNAT



18 AKI KOCH



30 ROBIN HIMMELMANN

Abwehr



2 SEBASTIAN JUNG



4 MARCEL BEIFUS



5 STEPHAN AMBROSIOUS



6 NICOLAI RAPP



15 PAUL SCHOLL



20 DAVID HEROLD



22 CHRISTOPH KOBALD



28 MARCEL FRANKE



36 RAFAEL PINTO PEDROSA

Mittelfeld



7 DŽENIS BURNIĆ



8 HYEOKKYU KWON



10 MARVIN WANITZEK



11 PHILIPP FÖRSTER



16 ANDREAS MÜLLER



17 LEON OPITZ



21 MEIKO WÄSCHENBACH



25 LILIAN EGLOFF



34 MATEO KRITZER



38 EFE-KAAN SIHLAROGLU

Sturm



9 ROKO ŠIMIĆ



13 SHIO FUKUDA



19 LOUEY BEN FARHAT



24 FABIAN SCHLEUSENER



27 ALI EREN ERSUNGUR

Maskottchen



94 WILLI WILDPARK

UNSERE *Hymne*



UNSERE Partner

HAUPTPARTNER

SWEG

NAMENSGEBER STADION

BB
Bank
Better Banking

 **macron**

AUSRÜSTER

EXKLUSIVPARTNER

BGV
Badische Versicherungen

billiger.de



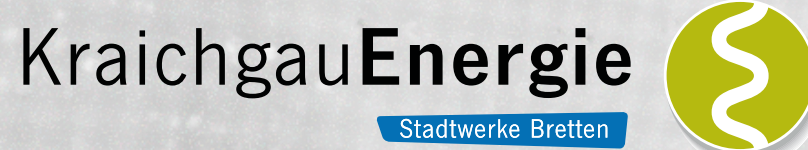
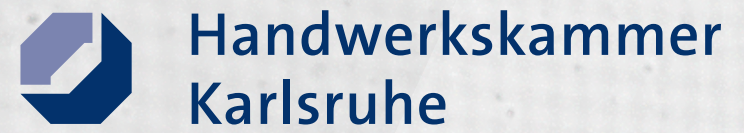
BADENPARTNER



WILDPARKPARTNER



BLAU-WEISS-PARTNER



**WO
GEHT'S NACH
PANAMA?**

DU SETZT DIE GRENZE

**DU WURDEST BEDRÄNGT?
DU WILLST HIER WEG?
DU FÜHLST DICH UNWOHL?
WIR HELFEN DIR.**

Wende dich mit dem Code
WO GEHT'S NACH PANAMA
an unser Ordnungsdienst-, Kiosk-,
Catering oder KSC-Personal,
welches dir diskret Hilfe leistet.



MEINE HEIMAT.

GASTVEREIN

Kader



TOR

- 1 Marcel Schuhen
- 24 Benedikt Börner
- 30 Alexander Brunst

ABWEHR

- 2 Sergio Lopez
- 4 Grayson Dettoni
- 5 Matej Maglica
- 6 Patric Pfeiffer
- 18 Raoul Petretta
- 20 Aleksandar Vukotic
- 26 Matthias Bader
- 32 Fabian Holland
- 46 Tim Arnold
- 48 Max Pfister

MITTELFELD

- 8 Luca Marseiler
- 15 Fabian Nürnberger

MITTELFELD

- 16 Hiroki Akiyama
- 17 Kai Klefisch
- 21 Merveille Papela
- 23 Marco Richter
- 31 Niklas Schmidt

STURM

- 7 Isac Lidberg
- 9 Fraser Hornby
- 19 Fynn Lakenmacher
- 22 Serhat-Semih Güler
- 27 Bartosz Bialek
- 34 Killian Corredor
- 44 Yosuke Furukawa

Florian Kohfeldt (Trainer)

SPORTSWEAR, REDEFINED.

Every single product is fuelled by
a relentless passion for innovative Italian design,
superior quality and cutting-edge technology.

DISCOVER THE **ICON** COLLECTION



macron.com

macron

[f](#) [@](#) [d](#) [©](#) [X](#) [v](#) [in](#)



grenke
aKAdemie

BLICKER-ELF SCHLÄGT DEN FSV HOLLENBACH

Die U23 der KSC grenke aKAdemie war am späten Sonntagnachmittag im Kampf um den Klassenerhalt in der Oberliga Baden-Württemberg gegen den FSV Hollenbach gefordert. Der verdiente 2:1-Heimsieg verschafft der Blicher-Elf im engen Tabellenkeller wieder etwas Luft. Das Spiel gibt es hier zum Nachlesen.

Nach den zuletzt unglücklichen Ergebnissen trotz ansprechenden Leistungen sah Cheftrainer Dietmar Blicher die Partie gegen den FSV Hollenbach als Entscheidungsspiel an. Und das Spiel im Kampf um den Klassenerhalt hatte durchaus seine Bedeutung. Lediglich zwei Punkte Vorsprung auf den FSV hatte die Mannschaft um Co-Kapitän Houssam Arbai, der die U23 in Abwesenheit von Marlon Dinger auf das Feld führte. Engagiert und motiviert, den Vorsprung zur Abstiegszone zu vergrößern legte die Blicher-Elf einen guten Start hin. Dem dominanten Auftreten fehlten zunächst noch die klaren Torchancen. Nach 37 Minuten gelang Nico Engel per Heber die Führung, als er sich zuvor zwar robust, aber regelkonform gegen Sebastian Schiek durchsetzte. Mit seinem 10. Saisontor und der Führung im Rücken verpasste der KSC den nächsten Treffer vor der Pause nur knapp. Nach dem Seitenwechsel wendete sich das Spielgeschehen, der FSV Hollenbach kam mehr in Fahrt und in der 68. Spielminute durch Felix Limbach zum Ausgleich. Kurz zuvor verpasste Nico Engel aus halbrechter Position nach Behr-Vorarbeit, so stand die Partie wieder auf Pari. Die Mannschaft von Dietmar



Blicker nahm die Situation zügig an und wurde wieder vorstellig bei Nico Purtscher im FSV-Tor. Niclas Dühring dribbelte sich an gleich mehreren Gegenspielern vorbei, scheiterte aber an der Purtscher-Fußabwehr. In der 76. Minute war es dann Bekem Can Bicki, der im Strafraum freigespielt wurde und wuchtig mit seinem 15. Saisontor den Treffer zum 2:1 markierte. In der Schlussphase verpassten es die Karlsruher, ihre Kontersituationen zum 3:1 auszuspielen. Die Partie blieb also offen bis zum Schluss, auch weil Jassin Manai mit seinem 25-Meter-Hammer am Querbalken scheiterte. So musste sich Simon Heering, der den kranken Aki Koch vertrat, noch zweimal beweisen und glänzte sowohl bei einer flachen Freistoßvariante (88.), als auch bei einem Versuch aus der Distanz (90.). So blieb es beim wichtigen 2:1-Heimsieg, der unserer U23 im Kampf um den Klassenerhalt etwas Luft verschafft. Cheftrainer Dietmar Blicher sprach von einem „verdienten Sieg“ und lobte vor allem „eine unserer besten ersten Halbzeiten“. Kommende Woche spielt die Blicher-Elf um die nächsten „Big Points“ in der Oberliga, um 15:30 Uhr ist der TSV Essingen zu Gast im Badenia Stadion.



@KSC_NACHWUCHS

AKADEMIE Partner

— NAMENSGEBER —

grenke

— NAMENSGEBER aKAdemie-STADION —



Deutsche Bausparkasse

BADENIA

— HAUPTPARTNER GRUNDLAGENBEREICH —

 **CRONIMET**

— PARTNER —



grenke
aKAdemie

DAS TRIKOT

für alle – egal, wo!

[🔗](#) AUSWÄRTSTRIKOT 25 / 26

SWEG | billiger.de



2. Bundesliga
am Böhle
Aufstieg 2014

2. Bundes
an
Aufstieg 20

2. Bundes
an
Aufstieg 20

DAS WUNDER

VON DER BIELEFELDER ALM

Am letzten Spieltag der Saison 2006/07 besiegelte eine 0:2-Niederlage des SV Darmstadt 98 gegen die FC Bayern Amateure den erneuten Abstieg in die Oberliga Hessen. In der darauffolgenden Saison wurde ein neues Präsidium gewählt und der Kader umgekrempelt.

Das Saisonziel, den direkten Wiederaufstieg, realisierten die Lilien am 18. April 2008 nach 14 ungeschlagenen Partien. Nach drei Jahren in der Regionalliga, gelang in der Saison 2010/11 überraschend der Aufstieg in die dritthöchste deutsche Spielklasse. Jahr eins in der 3.Liga war vor allem von Euphorie durch den Wiederaufstieg geprägt. Sportlich verbrachten die Lilien den Großteil der Saison in der unteren Tabellenhälfte, konnten aber drei Spieltage vor Ende der Runde den Klassenerhalt festmachen. Nach einer sportlich enttäuschenden Hinrunde wurde im Dezember 2012 Dirk Schuster als neuer Trainer installiert.

Unter Schuster verbesserte sich die Lage zwar, jedoch konnte auch der ehemalige KSC-Profi den sportlichen Abstieg nicht verhindern. Trotz des sportlich verfehlten Klassenerhalts blieb Darmstadt in der 3. Liga, da die Kickers aus Offenbach keine Lizenz erhielten und die Lilien für ihren Rivalen nachrückten. Die Saison 2013/14 lief für die Mannen von Dirk Schuster sportlich deutlich besser, sodass nach 38 Spieltagen Tabellenplatz drei zu Buche stand. In der Relegation hieß der Gegner DSC Arminia Bielefeld. Das Hinspiel am Böllenfalltor verloren die Lilien mit 1:3.

Zwar starteten die Südhessen mutig, bisßen sich an einer gut geordneten Defensive der Arminen allerdings die Zähne aus. Der DSC blieb vor dem gegnerischen Tor hingegen eiskalt und schlug dreimal zu. Somit war klar: Im Rückspiel bei den Ostwestfalen bräuchte es für Darmstadt ein Wunder, um den Traum von Liga Zwei noch zu verwirklichen. Doch wie sagt man so schön: Das Wunderbarste an den Wundern ist, dass sie manchmal wirklich geschehen. So konnten die Darmstädter das Hinspiel nach 90 Minuten mit einer 3:1-Führung auf der Alm egalisieren und sich in die Verlängerung retten.

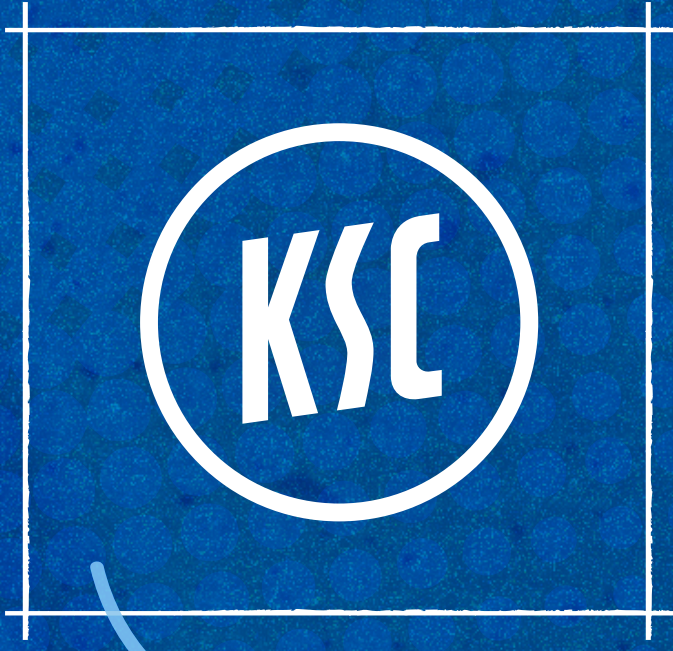
Die Aufstiegsträume bekamen in der 110. Spielminute jedoch einen enormen Dämpfer, als Kacper Przybylko das Leder im Netz unterbrachte und auf 2:3 stellte. Zehn Minuten vor Ende standen somit alle Zeichen auf einen Bielefelder Verbleib in der 2. Bundesliga. Doch in der Nachspielzeit der Verlängerung avancierte der eingewechselte Elton da Costa zum großen Helden. Die Arminen bekamen den Ball im eigenen Strafraum nicht geklärt und der Brasilianer fasste sich aus rund 20 Metern ein Herz und zog ab. Der abgefälschte Schuss schlug im rechten Eck ein und der Wahnsinn war perfekt.

Für Darmstadt war es die erste Zweitligasaison nach 21 Jahren Abstinenz. Als Aufsteiger spielte das Team von Dirk Schuster eine bemerkenswerte Saison, in der die Hessen sich nach elf Spieltagen in den Top vier der Liga festbissen und diese Position bis Saisonende nicht abgaben. Am letzten Spieltag ging es am heimischen Böllenfalltor gegen den FC St. Pauli.

Durch ein direktes Freistoßtor von Tobias Kempe gewannen die Darmstädter die Partie mit 1:0 und gehörten nach 33 Jahren wieder zur höchsten deutschen Spielklasse.

LEISTUNGS *Vergleich*



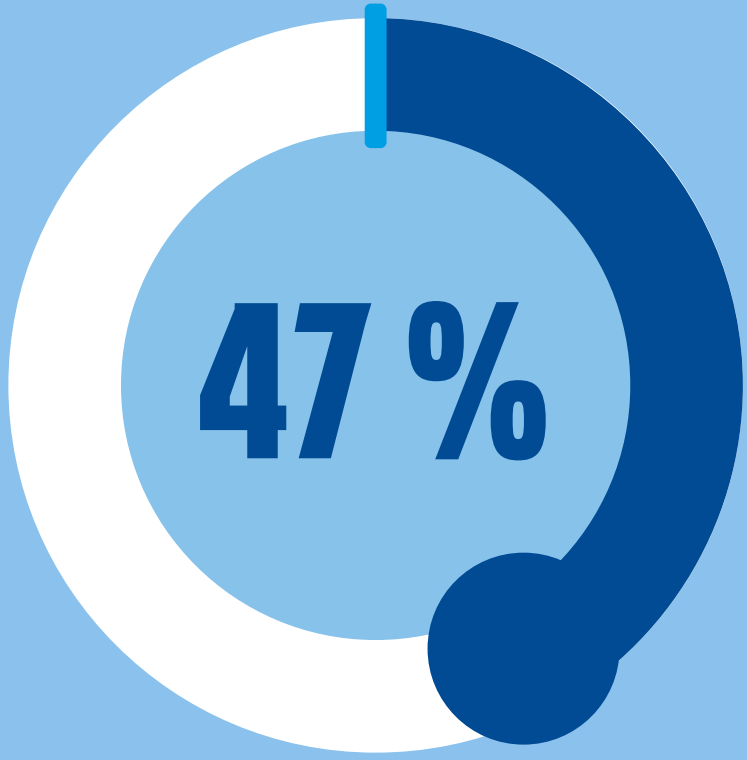


9. Platz

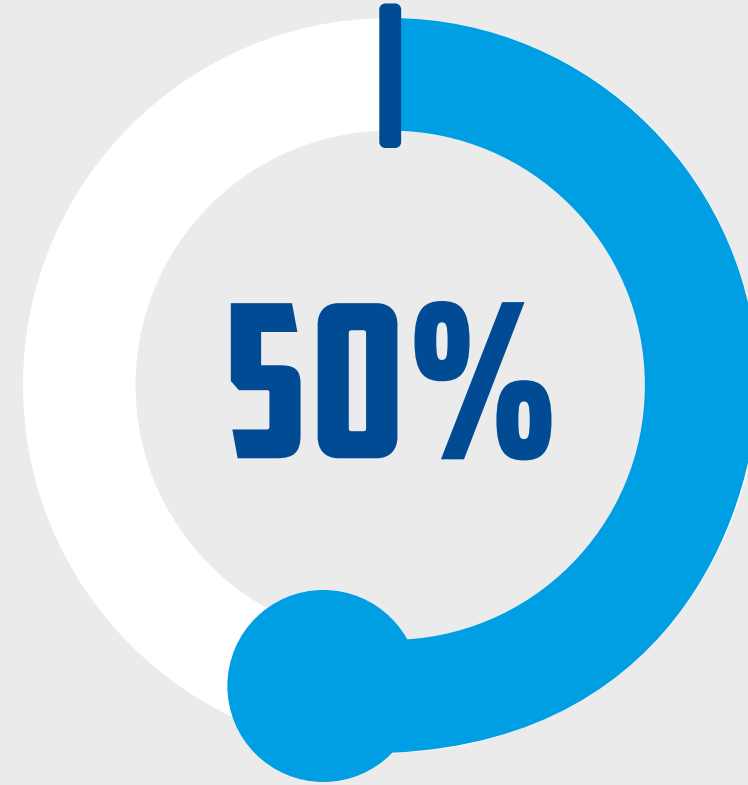


5. Platz

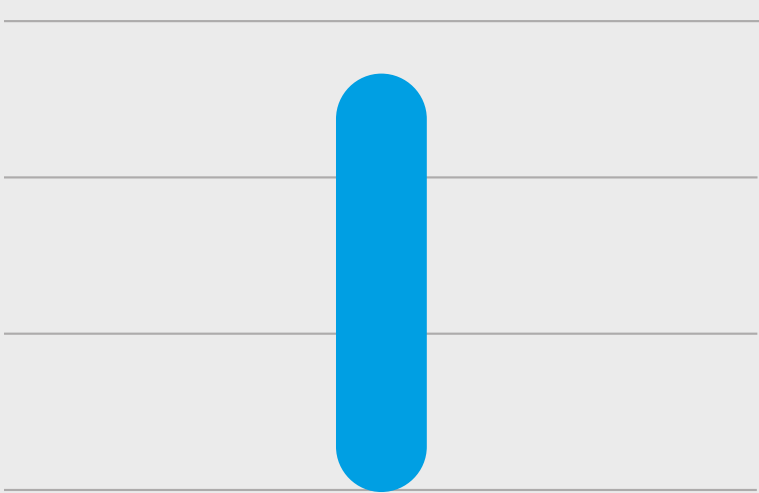
Ballbesitz



Ballbesitz



14

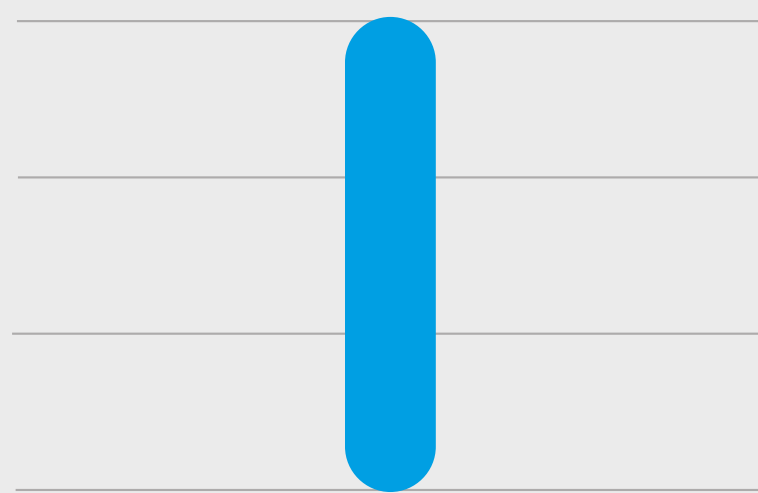


Wanitzek

Tore

15
10
5
0

15



Lidberg

35.62
Km/h

Opitz

35.39
Km/h

Marseiler

Laufleistung

357,3 Km

Wanitzek

Laufleistung

308,1 Km

Klefisch

WUSSTET IHR...?

Der Name „Darmstadt“ hat nichts mit dem Verdauungsorgan zu tun. Erstmals erwähnt wurde die Stadt im späten 11. Jahrhundert als „Darmundestadt“. Dieser Name wird von den vielen Historikern als „Stätte des Darimund“ gedeutet. Darimund wäre nach dieser Theorie eine Art Bauer gewesen, der an der Stelle der heutigen Großstadt seinen Hof hatte. Andere Herleitungen berufen sich hingegen auf „Darm“ als alte Bezeichnung für ein Moor. Demzufolge wäre Darmstadt ursprünglich eine Siedlung an einem Moor gewesen. Was auch immer stimmen mag, mit Verdauung hat das alles nichts am Hut.





BEGEISTERUNG FÖRDERN.



KSC-FUSSBALLSCHULE



JETZT CAMPS



2026 BUCHEN!



ALLE TERMINE!



TORWARTCAMP



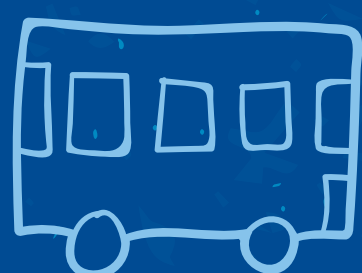
SPIELTAGSCAMP



FUSSBALLCAMP



FÖRDERTRAINING



ÜBERNACHTUNGSCAMP



EUROPA-PARK-CAMP

FUSSBALL- SCHULEN *Partner*

HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



PREMIUMPARTNER



PARTNER



FUSSBALLSCHULE





DAS TRIKOT *für alle.*

[🔗](#) AUSWEICHTRIKOT 25 / 26

SWEG | billiger.de



QR-Code scannen & Tisch reservieren



Café JuNi | Sézanner Straße 44 | 76316 Malsch

www.cafe-juni.de

07246 944 49 01



WILDPARK

Taste



WILDPARKTASTE
FUSSBALL. KULINARIK. ERLEBEN.

Made
by
Traube
Tonbach

HAUPTPARTNER



PREMIUMPARTNER



B.PRO



KOPP
WEINGUT



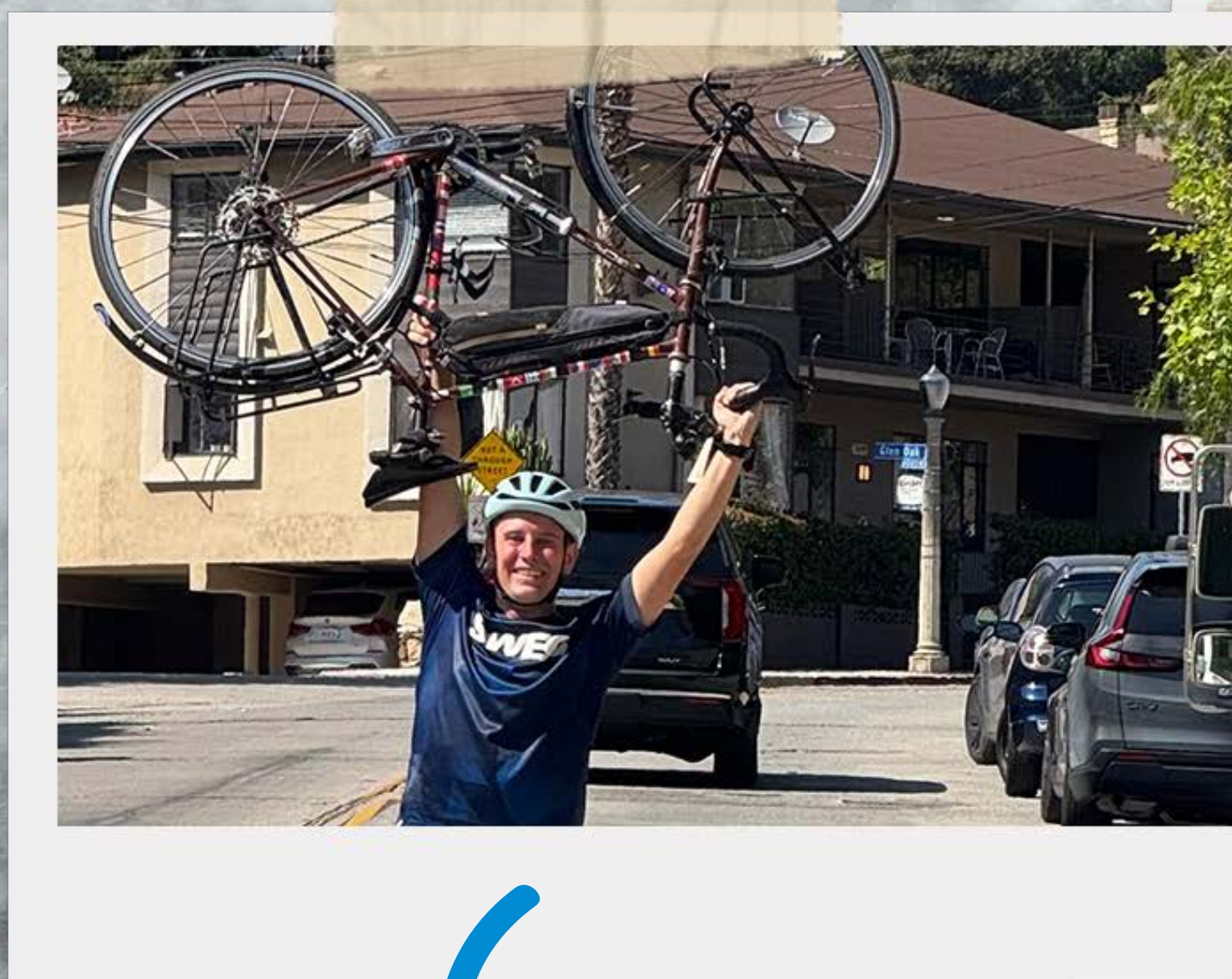
www.herzogkaffee-shop.de

Scheibel
EDLE BRÄNDE ERLEBEN



JAKOBS REISE

Update



Jakob

Walk of Fame. Hollywood.

Und ich – mit Fahrrad und KSC-Trikot – mittendrin.

Nach mehr als 600 Tagen, 23.500 Kilometern mit dem Fahrrad und 27 Ländern habe ich es ins Land der WM 2026 geschafft: die Vereinigten Staaten von Amerika!

Ich schaue mich um. Es ist anders als erwartet. Weniger glamourös. Klar, überall Sterne auf dem Boden und Touristen, die Fotos machen. Aber gleichzeitig laufen Einheimische ganz normal darüber. Michael Jackson, Sylvester Stallone oder Arnold Schwarzenegger – für viele einfach nur ein Bürgersteig.

Einen KSC-Spieler suche ich vergeblich. Dabei hätte Marvin Wanitzek mit seinem Schuss locker einen Stern in der Kategorie „Kunst“ verdient. Also bringe ich den KSC einfach selbst auf den Walk of Fame.

Das fühlt sich alles sehr surreal an. Gerade wenn man bedenkt, dass ich vor nicht allzu langer Zeit noch mitten im australischen Outback unterwegs war. Und genau das macht diese Reise aus: alles ist anders – Menschen, Umgebung, Alltag. Aber irgendwie gefällt mir das.

Die Amerikaner sind sehr höflich und eigentlich immer gut gelaunt. Als ich an der Supermarktkasse stehe und niese, kommt von allen Seiten: „Bless you!“

Etwas später stehe ich vor dem weltbekannten Hollywood-Sign und will mein typisches Willkommensfoto machen – Fahrrad in die Luft. Ich stehe dort drei Minuten, weiß aber nicht so recht, wie ich es anstellen soll. Dann kommt ein Mann und fragt, ob er mir helfen kann. Und plötzlich ist es ganz einfach.

Danach geht es jetzt aber endlich los: Nur noch 2.800 Kilometer bis zum ersten Deutschland-Spiel der WM in

Houston! Gerade in Texas wird es wieder viel Wüste geben... aber das bin ich ja mittlerweile gewohnt.

Am ersten Abend beim Radeln in Los Angeles habe ich direkt Probleme, einen Schlafplatz zu finden. Die Vororte hören einfach nicht auf. Keine Campingplätze, keine Hostels, und Hotels sind mir eigentlich zu teuer.

Die Sonne geht fast unter. Und ich finde wirklich keinen Platz für mein Zelt. Ich schaue auf Google Maps: Es geht noch viele, viele Kilometer so weiter.

Im Dunkeln wollte ich am ersten Tag nicht radeln. Also was tun?

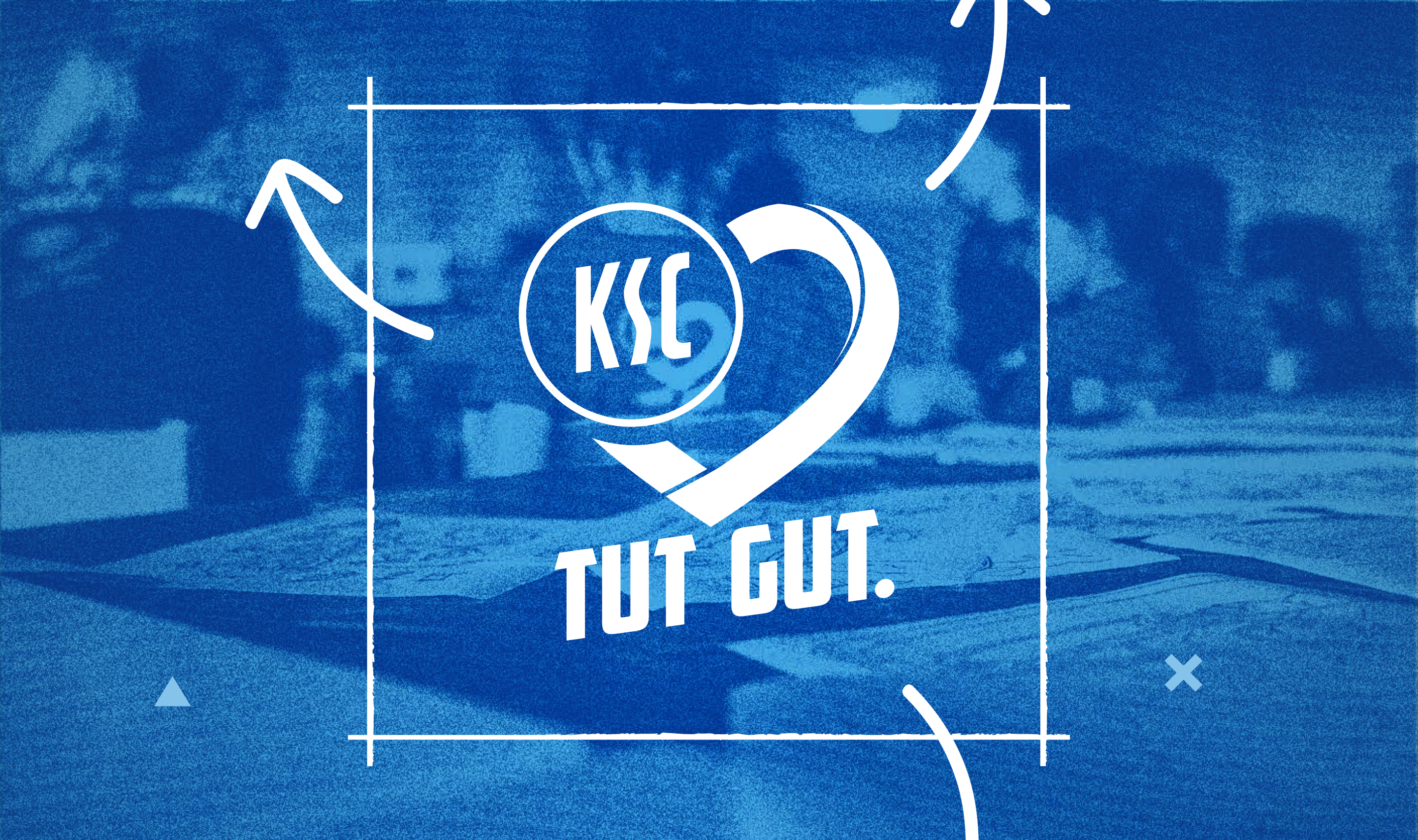
Ich suche noch einmal online – und finde ein Motel für 41 Euro. Eigentlich zu teuer, aber alle anderen waren noch teurer. Also buche ich spontan.

Ich muss sieben Kilometer zurückfahren – das habe ich auf der gesamten Weltreise noch nie gemacht. Aber egal! Dann der Blick auf die Bewertungen: Ein Stern. Ein Stern. Ein Stern. Passend zum Walk of Fame. Ich bekomme kurz ein mulmiges Gefühl, aber jetzt ist es gebucht. Also fahre ich hin. Und werde dort von sehr freundlichen mexikanischen Besitzern empfangen. Überraschung: Das Zimmer ist blitzsauber, groß und ich habe ein Doppelbett für mich allein. Das hatte ich seit Ewigkeiten nicht mehr.

Und am Ende denke ich mir: Ist doch wieder alles gut gegangen! Man muss nur dran glauben!

Und so auch wir KSC-Fans! Mein Tipp: 2:1-Heimsieg gegen Darmstadt!

Mehr von meiner Reise findet ihr auf Instagram: @jakobalberty



KSC TUT GUT.- Partner

HAUPTPARTNER



PREMIUMPARTNER

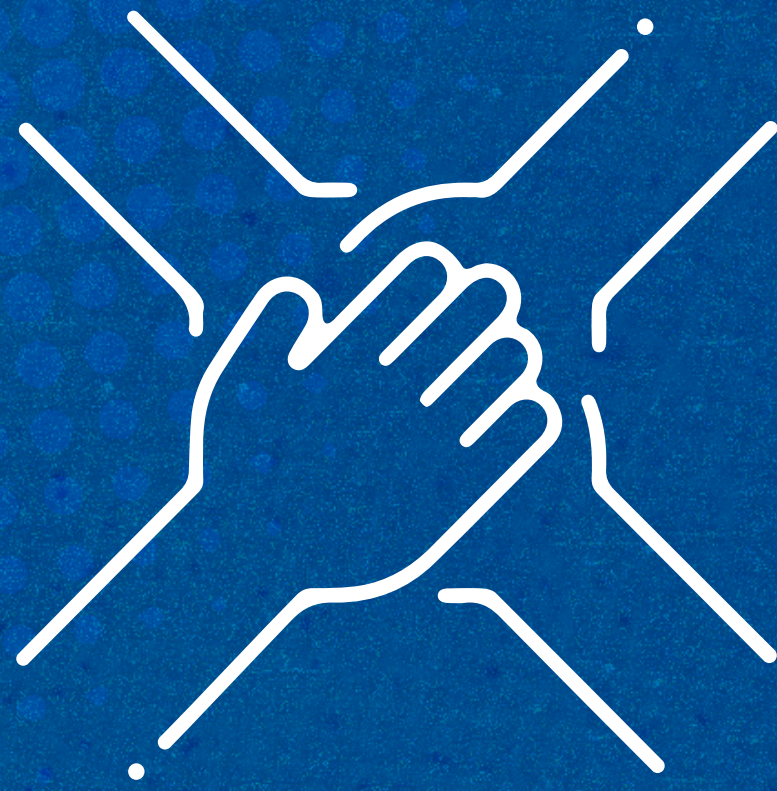


PARTNER



UNTERSTÜTZER





GEMEINSAM tut gut.

In dieser Saison hat KSC TUT GUT. eine Spendenplattform von Fans für Fans ins Leben gerufen. Auf der Plattform namens GEMEINSAM TUT GUT. könnt ihr Hilfe suchen oder spenden. Immer wieder erleiden Menschen aus der KSC-Familie Schicksalsschläge und stehen plötzlich vor großen Problemen. Auch Vereine und soziale Organisationen sind häufig auf Unterstützung angewiesen. Helft einander, ganz nach dem Motto „Wir für die Region“.

aktuelles Projekt

Als KSC-Familie stehen wir füreinander ein – auch in schweren Zeiten. Eine junge Mutter und Angehörige einer KSC-Mitarbeitenden ist in der Silvesternacht tragisch verstorben. Sie hinterlässt ihren achtjährigen Sohn und ihre Eltern. Über unsere „Spendenplattform Gemeinsam tut gut“ könnt ihr die Familie unterstützen und gemeinsam ein Zeichen des Zusammenhalts setzen.

DER KSC IN DER *digitalen Welt*



*nichts mehr
verpassen!*



[🔗](#) VORBERICHTE

1 TAG VOR DEM SPIEL

[🔗](#) PRESSEKONFERENZ

[🔗](#) SOCIAL-MEDIA-KANÄLE

AM SPIELTAG

VOR ANPFIFF

[🔗](#) KSC-FANRADIO

WÄHREND DES SPIEL

[🔗](#) LIVETICKER
IN DER APP

NACH DEM SPIEL

[🔗](#) SPIELBERICHT

[🔗](#) HÖHEPUNKTE

[🔗](#) PRESSEKONFERENZ

[🔗](#) BILDERGALERIE

FAHRPLAN



NÄCHSTES *Heimspiel*

17.05.26

15:30 UHR

[TICKETS](#)